

Dem FC Haunstetten gelingt wieder kein Tor

Pollenfeld(htr) Der FC Haunstetten ist seit drei Spieltagen in der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd ohne Torerfolg. Auch in Pollenfeld blieb der Angriff der Gäste ohne Wirkung, so dass am Ende eine 0:2(0:1) Niederlage stand. Da auch die Abwehr des FC Haunstetten bei zwei Standardsituationen der Gastgeber nicht im Bilde war, reichte dem Tabellenführer eine durchschnittliche Leistung, um die Punkte in Pollenfeld zu behalten. Haunstetten dagegen befindet sich nach der vierten Niederlage im sechsten Spiel bereits auf einem Abstiegsplatz.



Mit vereinten Kräften versuchen hier Lukas Betz und Sebastian Gumpert einen Pollenfelder Angriff zu stoppen.

FC Spielertrainer Sebastian Gumpert musste kurzfristig auf seinen Spielmacher Peter Sahliger verzichten, der nach einer Operation einige Wochen ausfallen wird. In einem zunächst sehr zerrufenen Spiel – beide Mannschaften versuchten mit langen Bällen zum Erfolg zu kommen – passierte lange Zeit nichts vor den Toren beider Torhüter. Haunstetten kam nur nach Standardsituationen in Tornähe, ansonsten war die FC Offensive komplett abgemeldet. Einige Spieler hatten offensichtlich das falsche Schuhwerk gewählt und rutschten auf dem tiefen Boden immer wieder aus. Den besten Angriff der Gäste sahen die Zuschauer in der 18. Minute. Gumpert setzte Lukas Betz mit einem Steilpass ein, doch dessen Zuspiel von der Torauslinie in die Mitte landete in der Pollenfelder Abwehr. Auf der anderen Seite gab es eine Vielzahl von Eckbällen, die jedoch zunächst wenig Gefahr für das Haunstettner Tor bedeuteten. In der 36. Minute passte dann die Zuordnung in der FC Abwehr bei einem erneuten Eckball nicht. Der aufgerückte Abwehrspieler Jonas Spies kam völlig frei zum Kopfball und versenkte den Ball unhaltbar zum 1:0 im Tor. Eine Möglichkeit zum Ausgleich noch vor der Pause ergab sich in der 39. Minute. Nach einem Freistoß von Gumpert ging Kopfball von Lukas Betz aber über das Tor.

In der zweiten Halbzeit kam Haunstetten mit besserem Schuhwerk besser ins Spiel und drängte auf den Ausgleich. Zwingende Torchancen waren aber weiterhin nicht zu verzeichnen, DJK Torwart Daniel Wittmann wurde nur selten gefordert. Doch auch die Pollenfelder brachten aus dem Spiel heraus wenig zusammen, dafür konnten sie sich auf ihre Eckbälle verlassen. Das Tor zum 2:0 in der 57. Minute war mehr oder weniger eine Kopie des 1:0 in der ersten Halbzeit. Diesmal durfte David Schmidt aus 11 Metern unbedrängt einköpfen. Die restlichen 30 Minuten bemühte sich Haunstetten, die drohende Niederlage abzuwenden. Am Ende fehlten die Kräfte, um dem Spiel noch die entscheidende Wende geben zu können. Pollenfeld brachte den Sieg ohne große Gefahr für das eigene Tor sicher über die Zeit.

Haunstetten: Andreas Huber, Simon Ferstl, Florian Ferstl, Christian Kögler, Stefan Kiehner (46. Johannes Gebhard), Johannes Schneider (83. Marco Mittermeier), Maximilian Nuber, Sebastian Gumpert, Lukas Schneider, Tobias Mehringer (66. Alexander Schneider), Lukas Betz

Von Hubert Schneider